

Anlage 1 des Beschlusses der Vertragsparteien nach § 113 SGB XI vom 11. November 2008

**Bewertungskriterien für die Pflegequalität der stationären Pflegeeinrichtungen**

**Übersicht**

Qualitätskriterien	Anzahl der Kriterien
1. Pflege und medizinische Versorgung	35
2. Umgang mit demenzkranken Bewohnern und anderen gerontopsychiatrisch veränderten Bewohnern	10
3. Soziale Betreuung und Alltagsgestaltung	10
4. Wohnen, Verpflegung, Hauswirtschaft und Hygiene	9
5. Befragung der Bewohner	18
<b>zusammen</b>	<b>82</b>

Die Quellenhinweise der Kriterien auf den folgenden Seiten sind für die Veröffentlichung verzichtbar.

## 1. Pflege und medizinische Versorgung (35 Kriterien)

1	Ist bei Bedarf eine aktive Kommunikation mit dem Arzt nachvollziehbar? (MDK 15.1 b)
2	Entspricht die Durchführung der behandlungspflegerischen Maßnahmen den ärztlichen Anordnungen? (MDK 15.1 c)
3	Entspricht die Medikamentenversorgung den ärztlichen Anordnungen? (ähnlich MDK 15.1)
4	Ist der Umgang mit Medikamenten sachgerecht? (MDK 15.3)
5	Sind Kompressionsstrümpfe/-verbände sachgerecht angelegt? (MDK 15.4)
6	Wird das individuelle Dekubitusrisiko erfasst? (MDK 16.1 b)
7	Werden erforderliche Prophylaxen durchgeführt? (ähnlich MDK 16.1e)
8	Sind Ort und Zeitpunkt der Entstehung der Wunde/des Dekubitus nachvollziehbar? (MDK 16.2a)
9	Erfolgt eine differenzierte Dokumentation bei chronischen Wunden oder Dekubitus (aktuell, Verlauf nachvollziehbar, Größe, Lage, Tiefe)? (MDK 16.2 c)

10	Basieren die Maßnahmen zur Behandlung der chronischen Wunden oder des Dekubitus auf dem aktuellen Stand des Wissens? (MDK 16.2e)
11	Werden die Nachweise zur Behandlung chronischer Wunden oder des Dekubitus (z. B. Wunddokumentation) ausgewertet und die Maßnahmen ggf. angepasst? (MDK 16.2 j)
12	Erhalten Bewohner mit chronischen Schmerzen die verordneten Medikamente? (ähnlich MDK 13.7)
13	Werden individuelle Ernährungsressourcen und Risiken erfasst? (ähnlich MDK 16.8b)
14	Werden erforderliche Maßnahmen bei Einschränkungen der selbständigen Nahrungsversorgung durchgeführt? (ähnlich MDK 16.8g)
15	Ist der Ernährungszustand angemessen im Rahmen der Einwirkungsmöglichkeiten der Einrichtung? (MDK: 13.2 d)
16	Werden individuelle Ressourcen und Risiken bei der Flüssigkeitsversorgung erfasst? (ähnlich MDK 16.8b)
17	Werden erforderliche Maßnahmen bei Einschränkungen der selbständigen Flüssigkeitsversorgung durchgeführt? (ähnlich MDK 16.8g)
18	Ist die Flüssigkeitsversorgung angemessen im Rahmen der Einwirkungsmöglichkeiten der Einrichtung? (MDK: 13.2 e)
19	Wird bei Bewohnern mit Ernährungssonden der Geschmackssinn angeregt? (neu)

20	Erfolgt eine systematische Schmerzeinschätzung? (MDK: 16.7 a)
21	Kooperiert das Pflegeheim bei Schmerzpatienten eng mit dem behandelnden Arzt? (MDK 16.7 e)
22	Werden bei Bewohnern mit Inkontinenz bzw. mit Blasenkatheter die individuellen Ressourcen und Risiken erfasst? (ähnlich MDK 16.3 a)
23	Werden bei Bewohnern mit Inkontinenz bzw. mit Blasenkatheter die erforderlichen Maßnahmen durchgeführt? (ähnlich MDK 16.d)
24	Wird das individuelle Sturzrisiko erfasst? (MDK 16.5 b)
25	Werden Sturzereignisse dokumentiert? (MDK 16.5 e)
26	Werden erforderliche Prophylaxen gegen Stürze durchgeführt? (ähnlich MDK 16.5f.)
27	Wird das individuelle Kontrakturrisiko erfasst? (MDK 16.6a)
28	Werden die erforderlichen Kontrakturprophylaxen durchgeführt? (ähnlich MDK 16.6 b)
29	Liegen bei Freiheitseinschränkenden Maßnahmen Einwilligungen oder Genehmigungen vor? (MDK 16.12a)
30	Wird die Notwendigkeit der freiheitsentziehenden Maßnahmen regelmäßig überprüft? (MDK 16.12 c)

31	Wird die erforderliche Körperpflege den Bedürfnissen und Gewohnheiten des Bewohners entsprechend durchgeführt? (ähnlich MDK 16.13a)
32	Wird die erforderliche Mund- und Zahnpflege den Bedürfnissen und Gewohnheiten des Bewohners entsprechend durchgeführt? (ähnlich MDK 16.14a)
33	Wird die Pflege im Regelfall von denselben Pflegekräften durchgeführt? (ähnlich MDK 4.1b und 14.16 und LE-Konzept 3.1)
34	Werden die Mitarbeiter/innen regelmäßig in Erster Hilfe und Notfallmaßnahmen geschult? (ähnlich MDK 6.13a)
35	Existieren schriftliche Verfahrensanweisungen zu Erster Hilfe und Verhalten in Notfällen? (ähnlich MDK 6.13 b)

## 2. Umgang mit demenzkranken Bewohnern und anderen gerontopsychiatrisch veränderten Bewohnern (10 Kriterien)

36	Wird bei Bewohnern mit Demenz die Biographie des Heimbewohners beachtet und bei der Tagesgestaltung berücksichtigt? (inhaltlich MDK 16.10a/c und BIVA 2.1.2.4)
37	Werden bei Bewohnern mit Demenz Angehörige und Bezugspersonen in die Planung der Pflege einbezogen? (inhaltlich MDK 16.10b)
38	Wird bei Bewohnern mit Demenz die Selbstbestimmung in der Pflegeplanung berücksichtigt (inhaltlich MDK 16.10d).
39	Wird das Wohlbefinden von gerontopsychiatrisch beeinträchtigten Bewohnern im Pflegealltag ermittelt und dokumentiert und werden daraus Verbesserungsmaßnahmen abgeleitet? (-neu-)
40	Sind zielgruppengerechte Bewegungs- und Aufenthaltsflächen vorhanden (auch nachts)? (MDK 2,3 a verändert)
41	Sind gesicherte Aufenthaltsmöglichkeiten im Freien vorhanden? (MDK RP 8.1 c)
42	Gibt es identifikationserleichternde Milieugestaltung in Zimmern und Aufenthaltsräumen? (MDK 2.3 b)
43	Wird mit individuellen Orientierungshilfen, z.B. Fotos, gearbeitet (MDK 2.3d)
44	Werden dem Bewohner geeignete Angebote gemacht, z.B. zur Bewegung, Kommunikation oder zur Wahrnehmung? (inhaltlich MDK 16.10e, f und g)
45	Gibt es ein bedarfsgerechtes Speisenangebot für gerontopsychiatrisch veränderte Bewohnerinnen und Bewohner? (MDK 9.2 d)

### 3. Soziale Betreuung und Alltagsgestaltung (10 Kriterien)

46	Werden im Rahmen der sozialen Betreuung Gruppenangebote gemacht? (MDK 10.1a)
47	Werden im Rahmen der sozialen Betreuung Einzelangebote gemacht? (MDK 10.1b)
48	Veranstaltet das Pflegeheim jahreszeitliche Feste? (MDK 10.1c)
49	Gibt es Aktivitäten zur Kontaktaufnahme/Kontaktpflege mit dem örtlichen Gemeinwesen? (MDK 10.1 d)
50	Gibt es Maßnahmen zur Kontaktpflege zu den Angehörigen (MDK 10.1 e)
51	Sind die Angebote der sozialen Betreuung auf die Struktur und Bedürfnisse der Bewohner ausgerichtet? (MDK 10.2)
52	Gibt es Hilfestellungen zur Eingewöhnung in die Pflegeeinrichtung (z.B. Bezugspersonen, Unterstützung bei der Orientierung, Integrationsgespräch nach 6 Wochen)? (AWO-Norm SP2)
53	Wird die Eingewöhnungsphase systematisch ausgewertet? (AWO-Norm SP 2.g)
54	Gibt es ein Angebot zur Sterbebegleitung auf der Basis eines Konzeptes? (ähnlich BIVA 3.3.1.1) <sup>1</sup>
55	Verfügt die Pflegeeinrichtung über ein Beschwerdemanagement? (ähnlich MDK 6.14)

<sup>1</sup> Die Zuordnung dieses Kriteriums ist nach Aufstellung der Kriterien für den ambulanten Bereich noch zu prüfen.

#### 4. Wohnen, Verpflegung, Hauswirtschaft und Hygiene (9 Kriterien)

56	Ist die Gestaltung der Bewohnerzimmer z.B. mit eigenen Möbeln, persönlichen Gegenständen und Erinnerungsstücken sowie die Entscheidung über ihre Platzierung möglich? (BIVA 3.1.3.1, ähnlich MDK 2.2a und b)
57	Wirken die Bewohnerinnen und Bewohner an der Gestaltung der Gemeinschaftsräume mit? (BIVA 3.1.3.2)
58	Ist der Gesamteindruck der Einrichtung im Hinblick auf Sauberkeit und Hygiene gut? (z.B. Optische Sauberkeit, Ordnung, Geruch) (ähnlich MDK 8.1 a) bis h)
59	Kann der Zeitpunkt des Essens im Rahmen bestimmter Zeitkorridore frei gewählt werden? (neu)
60	Wird Diätkost, z.B. für Menschen mit Diabetes, angeboten? (MDK 9.2 b)
61	Ist die Darbietung von Speisen und Getränken an den individuellen Fähigkeiten der Bewohner orientiert (z.B. wird die Nahrung nur bei tatsächlicher Notwendigkeit klein geschnitten oder als passierte Kost serviert)? (BIVA 1.3.2.4, MDK 9.2 e und f)
62	Wird der Speiseplan in gut lesbarer Form bekannt gegeben? (ähnlich MDK 9.1 und BIVA 1.3.2.1)
63	Orientieren die Portionsgrößen sich an den individuellen Wünschen der Bewohnerinnen und Bewohner? (BIVA 1.2.2.6)
64	Werden Speisen und Getränke in für die Bewohner angenehmen Räumlichkeiten und entspannter Atmosphäre angeboten? (neu)

## 5. Befragung der Bewohner (18 Kriterien)

65	Wird mit Ihnen der Zeitpunkt von Pflege- und Betreuungsmaßnahmen abgestimmt? (BIVA 3.1.2.1)
66	Entscheiden Sie, ob Ihre Zimmertür offen oder geschlossen gehalten wird? (BIVA 3.1.2.1)
67	Werden Sie von den Mitarbeitern motiviert, sich teilweise oder ganz selber zu waschen? (MDK: 12.3)
68	Wird Ihre Intimsphäre während der Pflegehandlungen gewahrt? (BIVA 3.2.4.2)
69	Hat sich für Sie etwas zum Positiven geändert, wenn Sie sich beschwert haben? (ähnlich 12.19 MDK)
70	Entspricht die Hausreinigung Ihren Erwartungen? (MDK 12.16)
71	Können Sie beim Mittagessen zwischen verschiedenen Gerichten auswählen? (MDK 12.6)
72	Sind die Mitarbeiter höflich und freundlich? (MDK 12.1)
73	Nehmen sich die Pflegenden ausreichend Zeit für Sie? (MDK 12.2)
74	Fragen die Mitarbeiter der Pflegeeinrichtung Sie, welche Kleidung Sie anziehen möchten? (MDK 12.4)

75	Schmeckt Ihnen das Essen i. d. R.? (neu)
76	Sind Sie mit den Essenszeiten zufrieden? (MDK 12.8)
77	Bekommen Sie Ihrer Meinung nach jederzeit ausreichend zuzahlungsfrei zu trinken angeboten? (MDK 12.9)
78	Entsprechen die sozialen und kulturellen Angebote Ihren Interessen? (MDK 12.10)
79	Wird Ihnen die Teilnahme an Beschäftigungsangeboten ermöglicht? (MDK 12.11)
80	Werden Ihnen Aufenthaltsmöglichkeiten im Freien angeboten? (MDK 12.12)
81	Können Sie jederzeit Besuch empfangen? (MDK 12.15)
82	Erhalten Sie die zum Waschen abgegebene Wäsche zeitnah, vollständig und in einwandfreiem Zustand aus der Wäscherei zurück? (MDK 12.17)